

Spendensparschwein Rosalie® und Filmnächte Chemnitz starten einen Aufruf für ein „Sleep Out“

Um auf das Thema Obdachlosigkeit aufmerksam zu machen, starten das Spendensparschwein Rosalie® und die Filmnächte Chemnitz einen Aufruf, um Mitstreiter für ein sogenanntes „Sleep Out“ am 14.08.2020 auf dem Theaterplatz zu finden. „Unser Anliegen ist es, auf das gesellschaftlich so wichtige Thema der Obdachlosigkeit aufmerksam zu machen“, sagt Initiatorin Janice Schmelzer (16). Entstanden sei die Idee in Folge des letztjährigen Auftritts bei „TUN – 15 Minuten für dein Projekt“ bei den Filmnächten Chemnitz. Der Festivalleiter der Filmnächte meint dazu: „Die bemerkenswerte Initiative rund um das Spendensparschwein Rosalie hat uns beeindruckt und die Augen geöffnet für das vor unseren Augen existierende Problem eines Teils unserer Mitmenschen. Gerade als hoffnungsvolle Bewerberstadt zur Europäischen Kulturhauptstadt 2025 sollte es unser aller Anliegen sein, in Chemnitz eine solidarische Kultur des Miteinanders mit in Not geratenen Mitmenschen und Bürger*innen dieser Stadt zu pflegen“.

Um das Thema in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken, sind alle Chemnitzer*innen aufgerufen, beim „Sleep Out“ mitzumachen. Im Mittelpunkt steht dabei eine Übernachtung unter freiem Himmel auf dem Theaterplatz, symbolisch für das tägliche Los der Obdachlosen, jede Nacht eben ohne Dach über dem Kopf zu verbringen. Dafür sind die Chemnitzer aufgerufen, sich für besagten Abend ein Filmticket zu holen oder eine Mail mit dem Betreff „Sleep Out“ an info@filmnaechte-chemnitz.de zu schreiben, um ihre Teilnahme zu bestätigen.

Geplant sind zudem eine Versteigerung zugunsten der Obdachlosenhilfe, die Präsentation und Information zu Initiativen und Akteur*innen, die in dem Bereich etwas bewegen, und eine Gesprächsrunde zur Aufklärung zur Thematik.

Die Organisatoren haben konkrete Forderungen, so Janice Schmelzer, Initiatorin vom Spendensparschwein Rosalie®:

„Wir fordern mehr Achtung und weniger Verachtung und wünschen uns von der Stadt Chemnitz, die Etats für die Obdachlosenhilfe z.B. der Diakonie Stadtmission und Selbsthilfe 91 e.V. aufzustocken z.B. für Hygieneartikel oder Fahrscheine für Einrichtungen bereit zu stellen. Bereits 1 EUR pro Person und Jahr bringen eine deutliche hygienische und gesellschaftliche Verbesserung. Zudem wünschen wir uns die Umsetzung zusätzlicher Hilfsangebote durch die Stadtverwaltung.“

Gesucht werden neben Mitmacher*innen potentielle Sponsoren, Spender*innen und insbesondere Organisator*innen eines Spendenlaufs am Tag der Veranstaltung. Interessent*innen wenden sich bitte an info@filmnaechte-chemnitz.de, Betreff „Sleep Out“.

Weitere Infos folgen in Kürze unter www.filmnaechte-chemnitz.de.

Ansprechpartner*innen:

Janice Schmelzer, SpendensparschweinRosalie@web.de

Michael Claus, m.claus@meisterwerke-neo.de, 0172 864 12 62

Eine gemeinsame Initiative vom Spendensparschwein Rosalie® und den Filmnächten Chemnitz